

Helmut Hecker

Gelungener Workshop im Spezialhundebereich



Die diesjährige Weiterbildung für Rettungshundeführer der Landesgruppe Baden fand am Samstag, den 28.01.2012, bei der Ortsgruppe Bühl-Eisental statt.

Der Landesbeauftragte Helmut Hecker zeigte sich erfreut über das Erscheinen von insgesamt 34 Teilnehmern und weiteren Gästen, die auch den teilweise weiten Anfahrtsweg in Kauf nahmen. Er dankte der Ortsgruppe für die gelungene Ausrichtung dieser Veranstaltung.

Nach der Begrüßung informierte Helmut Hecker in einem kurzen Jahresrückblick über die durchgeführten Aktivitäten 2011 und dem daraus resultierenden Leistungsstand im Bundesvergleich. Einige SV-Statistiken zeigten, dass die LG Baden weiterhin ganz vorne mit dabei ist und in jeder Sparte **Spitzenplätze belegt.**

Er zeigte sich besonders über die zahlreich abgelegten Prüfungen sowohl in RH 1 als auch in RH 2 bei insgesamt 14 teilnehmenden Ortsgruppen sehr erfreut.

Anschließend erläuterte Helmut Hecker die verschiedenen Prüfungsanforderungen der neuen Rettungshundeprüfung im Detail.

Der Schwerpunkt lag in der neuen RH 1- und RH 2- Prüfung, im Bereich Fährte- und Flächensuche, die ab 2012 gültig ist.

Mit Power-point und Filmmaterial zur neuen RH-PO konnten die Teilnehmer/innen einen verständlichen Einblick in die neue Prüfungsordnung erhalten.



Die aufkommenden Fragen wurden diskutiert und konnten somit zur Zufriedenheit der Teilnehmer beantwortet werden.

Nach der Mittagspause wurde den Teilnehmern die Möglichkeit zum Training auf dem Vorführplatz der OG Bühl-Eisental gegeben.



Im Einzelnen waren dies die Lenkbarkeit auf Distanz (detachieren), die Gewandtheit sowie die Gruppenarbeit der neuen PO. In Einzel- bzw. Gruppengesprächen wurden ferner Erfahrungen und Tipps ausgetauscht.

Anschließend wurden die Teilnehmer/innen auf die Trainerlizenz für Spezialhundebildung vorbereitet und geschult. Die angeschlossene schriftliche Prüfung wurde von neun Teilnehmer/innen abgelegt und alle konnten die Lizenz erwerben. Bei drei Personen konnte die RH-Lizenz für weitere vier Jahre verlängert werden.

Nach einer kurzen Abschlussbesprechung und einer Vorschau auf die Spezialhundeveranstaltungen 2012 ließ man den Workshop gemütlich ausklingen.

LG Beauftragter